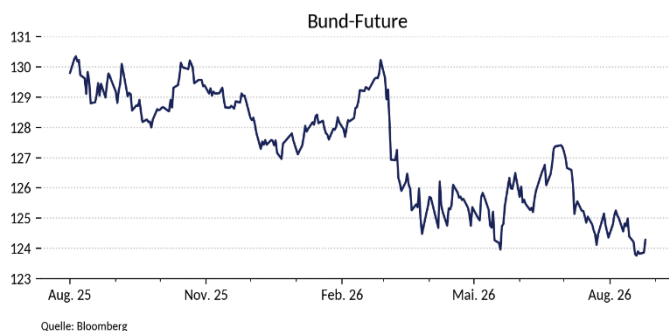


Marktdaten

	25.08.2026	24.08.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	26.266,14	26.106,60	24.490,41	7,3
MDAX	32.267,44	32.031,55	30.617,67	5,4
TECDAX	4.050,72	4.049,23	3.622,27	11,8
EURO STOXX 50	6.455,63	6.447,98	5.791,41	11,5
STOXX 50	5.496,59	5.480,89	4.918,02	11,8
DOW JONES IND.	53.577,40	53.417,16	48.063,29	11,5
S&P 500	7.677,28	7.652,86	6.845,50	12,2
MCSI World	4.975,74	4.957,96	4.430,38	12,3
MSCI EM	1.704,09	1.694,58	1.404,37	21,3
NIKKEI 225	65.856,43	65.528,09	50.339,48	30,8
Euro in USD	1,1675	1,1665	1,1745	-0,6
Euro in YEN	185,91	185,56	183,58	1,3
Euro in GBP	0,8554	0,8555	0,8717	-1,9
Bitcoin (USD)	78.953,63	78.746,46	87.598,39	-9,9
Gold (USD)	4.667,95	4.673,90	4.319,37	8,1
Rohöl (Brent ICE USD)	88,58	92,17	60,85	45,6
CO2 Emissionsrechte	84,42	83,80	87,37	-3,4
Bund-Future	124,28	123,86	127,57	
Rex	121,75	121,73	124,38	
Umlaufrendite	3,21	3,21	2,78	
3M Euribor	2,545	2,537	2,026	
12M Euribor	2,989	2,993	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,201	3,253	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,636	3,681	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,629	4,696	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
		Konjunktur		
14:30	US	Auftragseing. langl. Güter M/M	Jul P	0,7%
14:30	US	BIP Preisdeflator ann. (2. Meldung)	Q2	6,1%
14:30	US	BIP ann. (2. Meldung)	Q2	1,5%
14:30	US	PCE-Deflator M/M	Jul	0,1%
14:30	US	PCE-Kernrate M/M	Jul	0,2%
14:30	US	Persönliche Ausgaben M/M	Jul	0,0%
14:30	US	Persönliche Einkommen M/M	Jul	0,2%
		Unternehmen/Sektor		
06:45	LU	Aroundtown S. A.	Q2	
07:00	AT	Vienna Insurance Group	Q2	
09:30	DE	VW	Betriebsversammlung - Pläne für Sparmaßnahmen	
10:00	DE	NORD/LB	Halbjahreszahlen	
10:00	NL	Prosus	Hauptversammlung	
13:30	US	Abercrombie & Fitch	Q2	
14:00	NO	Equinor	Globaler Lieferantentag 2026	
22:00	US	HP Inc.	Q3	
22:00	US	Salesforce	Q2	
22:20	US	Nvidia	Q2	

Marktumfeld

- // Der **deutsche Staat** hat in H1 wegen milliardenschwerer Investitionen rote Zahlen geschrieben. Die Ausgaben von Bund, Ländern, Kommunen und Sozialversicherung überstiegen die Einnahmen um rund 71,3 Mrd. EUR, wie das Statistische Bundesamt bekanntgab. Damit fiel das **gesamtsstaatliche Defizit** um 36,6 Mrd. EUR höher aus als ein Jahr zuvor. Die Summe entspricht einem Defizit von 3,1% des Bruttoinlandsproduktes. Der EU-Wachstums- und Stabilitätspakt sieht eine Obergrenze von 3% vor.
- // Der Konjunkturoptimismus in **Deutschland** nimmt spürbar zu und fußt zudem auf einem robusten Fundament. Der **ifo-Geschäftsklimaindex** verbesserte sich im August deutlich stärker als erwartet, sowohl die aktuelle Geschäftslage als auch die Erwartungen beurteilen die Unternehmen besser als im Vormonat. Die Stimmungsaufhellung reiht sich nahtlos ein in die Serie anziehender Frühindikatoren. Zudem belegen die jüngsten realwirtschaftlichen Daten eine bemerkenswerte Resilienz der deutschen Wirtschaft gegenüber den Belastungen durch Geopolitik und Energiepreisschub. Der Ausblick ist trotz verbleibender Risiken positiv, wir rechnen mit einem BIP-Anstieg von 1,2% für dieses Jahr. Die deutsche Wirtschaft kehrt in diesem Jahr auf den Wachstumspfad zurück und der Fiskalimpuls stützt auch in den Folgejahren die Konjunktur.
- // Der **Verband der Bauindustrie** hat seine **Umsatzprognose** für 2026 gesenkt. Es werde real – also inflationsbereinigt – nur noch ein Zuwachs von 1% statt bisher 2,5% erwartet, teilte der Verband mit. "Angesichts der bis einschließlich Mai stark gebremsten Baukonjunktur und den steigenden Baukosten ist unsere ursprüngliche Prognose nicht mehr zu halten." Vor allem der Wohnungsbau laufe nicht rund. Hier werde nur noch ein Plus von 0,5% erwartet statt bisher 2%. In einer Umfrage des Verbandes unter den Mitgliedsunternehmen gehen 30% der befragten Betriebe davon aus, dass der Umsatz 2026 zulegen dürfte. Genauso viele rechnen mit einem Rückgang. Die hohen Preissteigerungen drücken aber auf das Geschäft, u.a. bei Diesel, Energie und Baumaterial.
- // **Tagesausblick:** Im Fokus der Geldpolitik steht heute der PCE-Deflator in den USA, welcher ein wichtiger Inflationsindikator ist und gemeinhin auch als „Fed's Liebling“ bezeichnet wird. Im Unterschied zum CPI werden u.a. neben den urbanen Räumen hier auch die ländlichen Gegenden preistechnisch „vermessen“. Wir gehen für den Juli von einem zurückhaltenden Zahlenwerk aus, was die Märkte möglicherweise etwas beruhigen könnte. Außerdem wird – ebenfalls in den USA – die zweite Meldung zu den BIP-Zahlen für Q2 gemeldet, wobei es hier zu Revisionen kommen kann. In den BIP-Daten war zuletzt eine leicht erhöhte Volatilität bei den Revisionen zu beobachten. Ein Blick auf das Börsenparkett: Zwar ist die Berichtssaison mehr oder weniger zu Ende, einen Höhepunkt gibt es aber noch – Nvidia veröffentlicht heute Zahlen, die als Indikator für die Stärke des Investitionsbooms im KI-Bereich gelten.

Renten- und Aktienmärkte

- // Die Kurse **deutscher Staatsanleihen** gaben nach dem verbesserten Ifo-Geschäftsklima etwas nach.
- // Am **deutschen Aktienmarkt** überwog bei den Anlegern nach soliden Daten aus der Wirtschaft die Zuversicht. Unterstützung kam auch von fallenden Öl- und Gaspreisen. Damit kommt das vor knapp zwei Wochen erreichte Rekordhoch bei rund 26.574 Punkten wieder in Sichtweite. DAX +0,61%; MDAX +0,74%; TecDAX +0,04%
- // Nach einem verhaltenen Wochenstart präsentierte sich die **Wall Street** etwas freundlicher. Als Kursstütze dienten die deutlich gesunkenen Ölpreise und Anleiherenditen. Zudem erholte sich der jüngst schwache Chip-Riese Nvidia schon vor den heute nachbörslich anstehenden Geschäftszahlen. Dow Jones 0,30%; S&P 500 +0,32%; Nasdaq C. +0,66%

Unternehmen

- // Der Sparkassen-Fondsanbieter **Deka** profitiert von der Nachfrage von Privatanlegern nach Sparplänen und hebt seine Gewinnprognose an. Dank der Geschäftsentwicklung in H1 rechnet das Institut im Gesamtjahr nun mit einem wirtschaftlichen Ergebnis von rund 800 Mio. EUR statt der bisher angepeilten 700 Mio. EUR. Das ist allerdings immer noch ein Rückgang im Vergleich zu den 963 Mio. EUR aus dem Vorjahr. In H1 steigerte die Deka das Ergebnis um 5% auf 546 Mio. EUR. Die Erträge kletterten um 7,5% auf 1,32 Mrd. EUR, was v.a. an einem höheren Provisionsergebnis lag. Das Zinsergebnis war dagegen rückläufig. Da die Deka zugleich mehr Geld für Personal und Digitalisierung ausgab, verschlechterte sich die Aufwand-Ertrag-Relation auf 59,7 von 56,9%.

Rohstoffe

- // Die **Ölpreise** gaben weiter nach. Eine Rede des US-Finanzministers Scott Bessent hatte zuvor keine konkreten Maßnahmen aufgezeigt, mit denen die USA den Kriegsgegner Iran stärker unter Druck setzen wollen.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 26. August 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712